Bekanntmachung.

Durch Beschluß beider städtischen Behörden ist unter Zustimmung der Polizei-Verwaltung für die Beesenerstraße auf der Strecke von Nr. 3 bis zur Strickerstraße unter Aufhebung der bisherigen eine neue Baufluchtlinie festgesetzt.

In Gemäßheit des § 7 des Gesetzes vom 2. Juli 1875 — G.-S. 1875 S. 561 ff. — wird dies hierdurch mit dem Bemerken zur öffentlichen Kenntniß gebracht, daß der bezügl. Situationsplan in unserer Magistrats-Haupt-Registratur Zimmer Nr. 10 des Rathhauses zur Einsicht ausliegt und daß Einwendungen gegen die festgesetzte Fluchtlinie innerhalb einer präclusivischen Frist von 4 Wochen bei uns anzubringen sind.

Halle a. S., den 22. Januar 1889. **Der Magistrat.**

Bekanntmachung,

betreffend die Zahlung der Staats- und städtischen Steuern, sowie die der Schulgelder der höheren Lehranstalten hiesiger Stadt pro Januar-März 1889.

Wir erinnern daran, daß im Monat Februar cr. die Staats-, Grund- und Gebäudesteuer, die Königliche Gewerbesteuer und die städtische Einkommensteuer an den auf der Rückseite der Steuerausschreiben bezeichneten Hebestagen, **welche wir möglichst zu beachten bitten,** zu zahlen ist. Den Steuerzahlern steht es hierbei frei, mit diesen Steuerbeträgen gleichzeitig auch die städtische Grund- und Miethssteuer zu entrichten.

Gleichzeitig heilen wir mit, daß nach Freigabe des Nachmittags-Schul-Unterrichts an den höheren Lehranstalten unserer Stadt das Schulgeld von denselben in deren Lokalen schon länger nicht mehr erhoben werden kann.

Dasselbe ersuchen wir vielmehr für das laufende Vierteljahr ungesäumt und spätestens bis zum 15. Februar cr. für die späteren Zeitabschnitte aber jedesmal innerhalb des ersten Monats im Vierteljahre an die städtische Steuer-Receptur, Rathhaus Zimmer Nr. 4, zur Vermeidung der zwangsweisen Beitreibung etwaiger Reste pünktlich zu zahlen.

Halle a/S., den 26. Januar 1889. **Der Magistrat.**

Zwangsversteigerung.

Im Wege der Zwangsvollstreckung soll das im Grundbuche vom Blumerode Band III Blatt Nr. 8 auf den Namen des Bergzimmerlings **Friedrich Lucke** früher zu Blumerode jetzt zu Leimbach eingetragene, in der Feldflur Blumerode belegene Grundstück:

Acker unter dem Alkenberge, Kartenblatt 1, Flächen-	146	147	148
Abschnitt	68	68	68

am 14. März 1889,
Vormittags 11 Uhr,

vor dem unterzeichneten Gericht an Gerichtsstelle versteigert werden.

Das Grundstück ist mit 27,15 ℳ Reinertrag und einer Fläche von 1,5318 Hektar zur Grundsteuer veranlagt.

Das Urtheil über die Ertheilung des Zuschlags wird **am 15. März 1889 Mittags 12 Uhr** an Gerichtsstelle verkündet werden.

Mansfeld, den 2. Januar 1889.
Königliches Amtsgericht.

Bekanntmachung.

Im Wege der öffentlichen Ausschreibung sollen ca. 65 Achsen, 281 Räder, 146 Hinterbracken, 23 Vorderbracken, 5 Drtscheite, 35 Lünsen, 65 Röhr- und 65 Stoß-Scheiben, sämmtl. verschiedener Konstruction angehörend, — loko Magdeburg, Torgau und Kassel — meistbietend verkauft werden.

Der Verkauf findet am **Mittwoch den 13. Februar d. J. Vormittags 11 Uhr** im Bureau — Hohenzollernstraße Nr. 7 — statt.

Kauflustige werden ersucht, ihre Gebote versiegelt mit und mit der Aufschrift:

Submission auf Achsen, Räder, Bracken ꝛc.“

bis zur angegebenen Stunde an das unterzeichnete Artillerie-Depot einzusenden.

Die Verkaufsbedingungen können auf schriftlichen Antrag und gegen gebührenfreie Einsendung von 1 ℳ 25 ₰ bezogen, auch im Bureauzimmer Nr. 9 eingesehen werden.

Magdeburg, den 24. Januar 1889.
Königliches Artillerie-Depot.

Abbruch.

Letzte Auction heute Vorm. 10 Uhr **von Thüren, Fenstern, Jalousien, Staaken, Brennholz, Treppen** u. v. m. **Raumischestraße 13.**

Großgrundbesitz.

Ein verheirath. **Inspector,** 1 Kind, 10 Jahre in letzter Stelle thätig, welcher von Autoritäten in der Provinz bestens empfohlen wird und vorzügliche Atteste besitzt, sucht sofort oder später dauernde Stelle. Bin 37 Jahre alt, gesund und von gr. kräft. Figur. Gehaltsansprüche bescheiden. Offerten erbitte unter **227 M.** in der Expedition dieser Zeitung.

Gasthof-Verkauf.

In einer größeren Stadt der Prov. Sachsen ist ein gut frequentirter neuerbauter Gasthof unter günstigsten Bedingungen bei 10—12000 Mark Anzahlung zu verkaufen und bietet sich dadurch für einen tüchtigen Wirth vorzügliche Gelegenheit zur Begründung einer sicheren Existenz.

Offerten von Selbstreflektanten unter **172 E.** an die Exped. d. Ztg. erbeten.

Mein in **Retzau bei Ragahn** unter **Nr. 4** belegenes **Gut** mit circa 23 Morgen Acker u. Wiesen und 3½ Morg. gutem Fichtenbestand ist Veränderungshalber für 5800 Thaler sofort zu verkaufen. Käufer können täglich mit mir in Unterhandlung treten.

W. Schönemann.

Ein altrenommirtes **Hotel** 1. Ranges ist bei 60,000 Mark Anzahlung zu verkaufen. Anfragen beliebe man unter **270 G.** in der Exped. d. Ztg. niederzulegen. Agenten unberücksichtigt.

In einer Stadt von 23,000 Einw. ist ein **neuerbautes Wohnhaus mit Thoreinfahrt und großem Hof,** in welchem jetzt ein **Material-waaren-Geschäft** betrieben wird und sich seiner guten Lage wegen zu jedem anderen Geschäfte eignet, veränderungshalber des Besitzers zu verkaufen. Näh. erth. **W. Hildebrand,** **Aschersleben,** Wilhelmstraße 8.

Gasthofs-Verkauf.

In einem frequent. Orte Thüringens mit Bezg. Schloß, ¾ Stunde von einer Residenz, Stadt und Bahn ist ein flotter Gasthof mit Material-Geschäft, Gartenwirthschaft, Tanzsaal, Kegelbahn, nebst 50 Acker guten Weizenlandes, sofort zu verkaufen. Anzahlung gering. Umsatz bedeutend. Gefl. Off. unter **E. 268** befördert die Expedition dieser Zeitung.

Bäckerei.

Ich beabsichtige mein **Grundstück** mit **schwunghafter Bäckerei** hier, und einem **Miethsüberschuß** von **mindestens 1000 Mark** bei **2- bis 10,000 Thlr. Anzahlung zu verkaufen.** Offerten unter **J. 677** an **J. Barck & Co.** erbeten.

In Cöthen ist eine **Conditorei** u. **Café** mit **Bierausschank, am Markt Nr. 5** gelegen, aus Gesundheits-Rücksichten und Familien-Verhältnisse halber zu verkaufen.

Ich beabsichtige mein **Haus,** worin ich seit 25 Jahren Handel mit Getreide, Mehl und Futterartikeln betreibe, unter günstigen Zahlungsbedingungen zu verkaufen. Das Haus eignet sich wegen seiner günstigen Lage auch zu jedem anderen Geschäft.

H. Krause, Eisleben.

Bäckerei-Gesuch.

Eine **Bäckerei** wird zum Juni oder Juli **zu pachten gesucht.** Gefl. Off. mit Pachtangabe erb. **Giebichenstein, Triftstraße 18, im Bäckerladen.**

Tapisseriegeschäft-Verkauf.

Wegen Uebernahme eines Engros-Geschäfts will ich mein rentables **Tapisserie-Detail-Geschäft,** das einzige derartige Geschäft in einer Stadt von ca. 22,000 Einwohnern baldigst verkaufen. Zur Uebernahme sind 5—6000 Mark erforderlich. Offerten erbeten unter **262 X.** an die Exped. d. Ztg.

Gasthof

Kreisstadt Anhalts, Nähe der Bahn, Knotenp. v. 5 Eisenb., 18 Logirz., gr. Saal, 3 Gastzimmer, Kegelb., Billard, Stallung f. 50 Pf., nachweisl. rentabel, krankheitsh. zu verkaufen. Offerten unter **Q. 2738** an die Expedition d. Ztg.

Schmiede-Verkauf.

In einer lebhaften Stadt ist eine **Schmiede** wegen Annahme eines anderen Geschäfts **zu verkaufen.** Anzahlung 1500 ℳ. Gefällige Off. unter **265 B.** nimmt die Exped. d. Ztg. entgegen.

Geschäfts-Verkauf.

Mein in gutem Gange befindliches Colonialw.-Geschäft, verb. m. Concession u. Branntweinhandel, in ein. Stadt von 20000 Einw., in Anhalt belegen, beabsichtige ich wegen Kränklichkeit u. infolge dessen Wegzugs halb. zu verk. Grundst. mit kl. Hausgarten befind. sich in sehr gut. Zustande. Reeller Preis 19000 ℳ. Anz. u. Uebereink. Uebern. 1. April od. später. Bezügl. Briefe w. u. **269 F.** an die Exped. d. Anhalter Courrier erb.

Ein gangbares **Materialwaaren-Geschäft** wird zu pachten gesucht. Offerten unter **A. 2748** an die Expedition dieser Zeitung erbeten.

Altersh. verk. ich mein in gr. Kirchdorfe, ½ St. von Bahnstation entf. gel.

Gut, enthaltend **55 Acker** = 120 Mrg.

in **1 Plane** am Gute, mit guten Geb., vollst. Inv. u. vorhand. Vorräthen, für 61,500 ℳ bei 24,000 ℳ Anz. **kostenfreie** Vermittelung u. Nachweis gegen Retourmarke durch **E. Uhlrich, Grimma.**

Mit ca. 3000 ℳ wird von einem leistungsf. j. Mann bis 1. April cr. eine

Bäckerei

zu kaufen oder zu pachten gesucht. Am liebsten Thüringen. Off. erb. an **E. Uhlrich, Grimma.**

Bei nur 2000 ℳ Anz. ist bes. Umstände halber ein **Bäckerei** und **Mahaus** mit **terminfreie Wohnung** in einem lebhaften Orte, Prov. Sachsen gelegen, für 4000 ℳ zu verk. **Kostenfreie** Vermittelung u. Nachweis gegen Retourmarke durch **E. Uhlrich, Grimma.**

Bes. Umstände halber verk. mein in einem Vororte Leipzigs geleg. neuerb. Hausgrundstück mit **flottgehender**

Fleischerei.

Mietheink. 2000 ℳ Forderung 32000 ℳ Anzahl. 6—8000 ℳ **Kostenfreie** Vermittelung und Nachweis gegen Retourmarke durch **E. Uhlrich, Grimma.**

Infolge eines Unglücksfalles soll

ein Gut,

enth. **100 Acker = 216 Morgen durchg. Weizenboden, Brennerei,** gute Geb., vollst. Inv., für 120,000 ℳ mit 45,000 ℳ Anzahl. verkauft werden. **Kostenfreie** Vermittelung u. Nachweis gegen Retourmarke durch **E. Uhlrich, Grimma.**

Bäckerei-Verpachtung.

Meine **Bäckerei,** welche zum 1. April pachtlos wird, ist weiterhin zu verpachten. Darauf Reflektirende können sich an Unterzeichneten wenden.

Dornitz, 31. Januar 1889.
F. Kindermann.

10—11000 Mark

von pünktlichem Zinszahler, 10000 Mk. unter Feuertage, gesucht. Off. bitte unter **F. 2728** Exped. d. Ztg. niederzulegen.

30,000 Mark

zur 1. sichern Hypothek zu 4½% **sofort gesucht.** Werthe Offerten unter **246 G.** in der Exp. d. Ztg. niederzul.

17—18,000 Mark sind z. 1. April d. J. auf gute sichere Hypothek auszuleihen. Offerten unt. **W. 2744** in der Exp. d. Ztg. niederzul. Unterh. verb.

65000 Mark

gebe ich denmächst gegen 1. Hypothek unserer Stadt zu 4%. Offerten bef. sub **K. f. 1463 Rudolf Mosse, Halle a/S.**

27,000 Mark

auf **1. gute Hypothek** zu 4½% **sofort** zu cediren gesucht. Werthe Off. bitte in der Exp. d. Ztg. unter **246 G.** abzugeben.

3—4000 Mark

innerhalb Feuerkasse sofort mit 5% **gesucht.** Offerten unter **K. 2757** Expedition dieser Zeitung erbeten.

3,000,000 Mk.

Institutsgelder
à 3½—4%
auf **Acker** auszuleihen durch
Ernst Haassengier,
Bankgeschäft.

10,000 Mark auf ein hiesig. Grundstück zur 2. Stelle; 8000 ℳ unt. Feuertage sof. oder zum 1. April ges. Gefl. Offerten unter **E. 2765** in der Exped. dieser Ztg. erbeten. Agenten verbeten.

16,000 Mark oder kleineren Posten auf Ackerhypothek auszuleihen durch **L. Creuzmann, Crölltwitz.**

Parterre-Räume,

passend zu einem Restaurant, Mitte der Stadt, beste Geschäftslage, sofort oder später zu verpachten. Adressen erbeten an die Expedition d. Ztg. unter **233 S.**

Laden

mit oder ohne Wohnung, auch als Comtor pass. **Herrschaftliche Wohnung** 1. April **Breitestr. 3, I.**

Ein **Laden** mit oder ohne Wohnung, in der Mitte der Stadt, sofort oder später zu miethen gesucht. Offerten mit Preisangabe unter **C. 2750** in der Expedition dieser Zeitung erbeten.

Laden mit **Wohnung** sofort oder später zu vermiethen **Delitzscherstraße 61.**

Laden mit Wohnung zu verm. in **Giebichenstein, Burgstraße 9. K. Heinze,** Schmiedemeister.

In guter Geschäftslage wird ein Laden, für **Materialwaaren-Geschäft** passend, gesucht. Offerten unter **B. 2749** an die Expedition dieser Zeitung erbeten.

In meinem neu erbauten Hause

Lindenstraße 4,

Nähe der Bahn, sind per 1. April, ev. auch später, **ganze** oder **getheilte Etagen** zu beziehen Ganze Etagen, bestehend aus 6 Stuben, 4 K., Badezimmer, Küche u. reichl. Zubeh., getheilte Etage aus 3 St., 2 K., Küche u. Zubehör.

Emil Rumpf.

Wohnung, 2 St., K., K. u. Zub., für 330 ℳ 1. April zu bez. Georgstr. 5.

Ein größeres Parterre-Zimmer ist als **Contor** zum 1. April zu vermiethen. **Leipzigerstr. 32.**

Die in dem Hause **Blumenstraße 4** belegene herrschaftlich eingerichtete **Parterrewohnung** mit **Vorgartenbenutzung** ist per 1. April od. später zu jährl. Miethspreise von 800 Mark zu vermiethen. Besichtigung Vormittags von 10 bis 12 Uhr. Näheres bei

Christian Glaser,
Halle a/S., Gr. Klausstr. 24.

Die freundlichst gelegene **3. Etage**

Lindenstraße 1d,

Ecke der Thurm- u. Königstraße, bestehend aus 3 heizbaren Zimmern, 3 Kammern, Speisekammer, Küche und Zubehör, ist zum 1. April für jährlich 480 ℳ anderweit zu vermiethen durch **Otto Will, Brüderstraße 12.**

Schöne Part.-Wohnung,

3 St., K., Küche u. Zub., sofort oder später zu beziehen Völbergasse 2 a. d. Gr. Ulrichstr.

Wohnungen zu 150 und 345 Mk. 1. April zu verm. Wörmlitzerstraße 9.

2 Stuben, Kammer, Küche u. s. w. zum 1. April zu vermiethen **Schweischkestr. 33.**

Wohnung zu 250 Mk. m. Werkstatt zu vermiethen **Vergasse 1.**

Herrsch. 2. Et., 4 gr. Zim., 4 K. u. all. Zub. **Wettinerstr. 35, p. l.** April zu verm. Näh. Buchererstr. 45, r. Lad.

Wohn., 5 Z., 1 K. u. Zub., herrsch. einger. v. sof. od. 1. 4. z. verm. Krausenstr. 17, l. r.

Wegen Todesfall ist die **1. Etage Albrechtstr. 20** vom 1. April an zu vermiethen. Preis 1000 Mark jährlich

Kleine Klausstraße 11

ist die zweite Etage zum 1. April cr. anderweitig zu vermiethen. Pferdestall zu 2—3 Pferden kann mit vermiethet werden. Näheres Domplatz 9, part.

Eine frdl. **Wohnung** zu vermiethen **A. Edel, Adolfstraße 9.**

2 Wohnungen à 90 Thlr. 1. April zu beziehen **Delitzscherstraße 61.**

Eine **Wohnung** zu 375 Mk. sofort oder später zu beziehen **Mühlweg 30.**

Merseburgerstr. 41b

(Königsrasen-Ecke)

ist die **halbe 2. Etage** per 1. April oder später zu vermiethen.

2 freundliche Wohnungen im Preise von 270 u. 195 Mk. sind zum 1. April zu vermiethen Georgstraße 6.

Ein **Logis** für 430 ℳ, eins dgl. für 550 ℳ per 1./4. zu vermiethen **Dhnardstraße 13.**

Freundliche Wohnung, 2 Stuben, Kammer, Küche und Zubehör 1. April zu beziehen **Schweischkestr. 32.**

Zwei Wohnungen,

eine zu 55 Thlr., eine zu 90 Thlr. und ein **Pferdestall** per 1. April zu beziehen **Viktoriaplatz Nr. 2.**

Eine Wohnung,

94 Thlr., zu vermiethen u. 1. April zu beziehen **Bahnhofstraße 16.**

Eine frdl. Part.-Wohnung, 3 Stuben, 3 Kam., Küche u. Zub., z. Abverm. sehr pass., wegzugsh. 1. April od. spät. zu verm. Preis 480 Mark. **Harz 23,** part. l. **Koedelius.**

Das schöne Nußbaummöbelirichtung zu verk.

Wohnung

500 ℳ verm. 1. April **Krukenbergstr. 4a.**

Friedrichstraße 20

1. Etage per 1. April zu vermiethen Näheres daselbst im Laden.

Freundl. Wohnung, 2 St., K., K. u. Zubehör 1. April zu beziehen. **Völbergerweg 3.**

Eine kl. **Wohnung** für 36 Thaler verm. **H. Tande, Kl. Sandberg 3.**

1. Etage Laurentiusstraße 12. 3 St., 3 K. u. K. Speisekammer, neu renovirt, mit Gartenpr., z. Abv. einger., ist zu Ostern zu bez. Zu erfragen part.

Versetzungshalber

ist die von Hr. Major **v. Kallenowski** bewohnte **1. Etage** in meinem Grundstück **Wettinerplatz 1** per 1. März oder 1. April zu vermiethen. **Paul von Hoch, Lafontaienestraße 14.**

2 frdl. Wohnungen Mitte der Stadt für 80 und 85 Thlr. p. 1. April zu vermiethen. Zu erfragen **Gr. Brauhausgasse 24/27, I.**

Wohnung, 2 Stuben, 2 K., Küche, Entree, je geräumig u. Zubehör, nahe Bahn u. Leipzigerstraße, zum 1. April oder später für 130 Thlr. zu vermiethen. Zu erfragen **Leipzigerstraße 79** im Laden.

Heinrichstraße 10

ist eine **Wohnung,** best. aus 1 Stube, 2 K., Küche, Zubehör, für 225 ℳ zu vermiethen. Näheres im **Laden.**

2 St., 2 K., K., Entree u. Zubehör, 75 Thlr., 1. April zu bez. Beesenerstraße 4.

Eine **Wohnung** zu 40 Thlr. zu verm. **Weidenplan 3a.** Besichtigung 10 bis 12 Uhr. Bäckermstr. **Rob. Bieler.**

Magdeburgerstr. 29

3 Stuben, 3 Kammern und Zubehör, 3. Etage, zum Abvermiethen geeignet, zum 1. April zu vermiethen.

Stube u. Kammer, für eine einzelne Person passend, sofort oder 1. April für 120 ℳ jährlich zu vermiethen. Zu erfragen **Weidenplan 3c, I.**

Mehrere Wohnungen zu 36 und 40 Thlr. sind zu vermiethen u. 1. April zu beziehen. Zu erfragen **Moritzthor 6.**

Halbe II. Etage 1. April zu verm. Preis 315 ℳ Buchererstraße 60, p. r.

Eine unmöblirte Stube, parterre, ist zu vermiethen **Meckelstraße 21.**

Kl. Wohnung zu vermiethen Steg 20.

Wohnung mit Pferdestall zu vermiethen **Kl. Ulrichstr. 10.**

Stube, Kammer, Küche sofort oder sp. z. verm., 38 Thlr., Lickestr. 3a, p. r.

Anst. **Logis,** I. Etage, 2 St., K., K. u. Zubeh., 50 Thlr. sof. od. 1. April an ruhige Leute zu verm. **Holzplatz 1.**

1 Stube, 2 Kammern, Küche nebst Zubehör z. Preise von 65 Thlr. zum 1. April an ruhige Leute zu vermieth. u. zu bez. **Langestraße 19/20.**

Freundliche Wohnungen

billigst sofort oder 1. April zu beziehen **Zwingerstraße 21.**

Das **Laden** mit oder ohne **Wohnung.**

Wohnung für 45 Thlr. 1. April zu beziehen **Kanzleigasse 3.**

Wohnung von 3—500 Mk., parterre oder I. Etage, wird in der Nähe der Friedrich- oder Karlstraße per 1. April zu miethen gesucht. Gefällige Adressen **Raumischestr. 19. I** abzugeben.

Aeltere Leute suchen sof. **Wohnung,** St., K., K. und Zubehör, im Preise bis 60 Thaler. Offerten unter **J. 2756** an die Exped. d. Ztg. erbeten.

Gesucht

in Bahnhofsnähe **Parterrewohnung** im Preise von 700—750 ℳ per 1. Juli oder 1. Oktober.

Off. **H. 2755** Exp. d. Ztg. erbeten.

Junge Leute suchen Wohnung, St., K., K., im Preise von 40—45 Thlr. zum 1. April **Mittelwache 2, p. l.**

Gesucht zum 15. Febr. eine **Wohnung** von 3 Zimmern und Küche. Offerten mit Preis u. Größenangabe sub **224 J.** bef. die Exped. d. Ztg.

Zum 15. Februar oder 1. März cr. werden in guter Geschäftslage **zwei einfach möblirte Zimmer** oder **ein Zimmer mit Kabinet, parterre** oder **1. Etage** gelegen, **zu miethen gesucht.** Offerten unter **Chiffre 242 L.** an die Expedition dieser Zeitung.

Frdl. möbl **Stube** verm. sof. **Geiststraße 33,** Hinterhaus I. Dah. eine frdl. bezgb. Schlafstelle f. Herr oder j. Mädchen.

Freundlich möbl. Wohnung zu vermiethen Leipzigerstraße 34, II.

Möblirtes Zimmer

vermiethet Schulershof 20.

Kl. möblirte Stube Landwehrstr. 7, I.

Fr. möbl. Wohn. zu bez. Moritzkirchh. 15.

Möbl. Zimmer an einen oder zwei Herren, ungenert, billig zu vermiethen **Kleine Ulrichstraße 1b, I.**

Ein frdl. möbl. Z. z. verm. Albrechtstr. 3, III. r.

Frdl. möbl. Zimmer sof. Leipz.-Str. 3, III.

Möbl. Z., sep. Eing., für 1—2 H. zu verm. **Bärgasse 1—3,** II. am Markt.

Möbl. Zimmer s. z. bez. Kauleuberg 5.

Freundl. möbl. Zimmer zu vermiethen Domplatz 5, I.

Möbl. Zimmer zu verm. Forsterstr. 12.

Kl. St. m. Bett b. Schülershof 10a. Markt.

Universitäts- und Landesbibliothek Sachsen-Anhalt
urn:nb:de:gbv:3:1-848334-18890202032/fragment/page=0001

Sehr gut möbl. 2 Zimmer, einz. oder zus. an 1 od. 2 durchaus anständ. Herren od. Damen, sof. oder später, ev. Pension oder Badegelegenh.; zu verm. Näh. in d. Exp. d. Ztg. [58]

Frdl. möbl. unges. 3., Nähe d. Wallhalla-Theat., zu verm. Friesenstr. 6, p.

Möbl. Stube nebst Kabinet zu vermiethen Rathhausgasse 7, 1 Treppe.

Frdl. möbl. Zimmer sof. Gr. Sandberg 8, I.

Fein möbl. Stube verm. Charlottenstr. 13 I.

Möbl. Zimmer verm. Leipzigerstr. 44

Möbl. Schlafst. verm. Landwehrstr. 3, III.

Anständige Schlafst. Mansfelderstr. 11.

Anst. Schlafst. mit Kost Gr. Steinstr. 49.

Schlafstellen offen Leipzigerstraße 57.

Anst. Schlafst. Kl. Brauhausgasse 7, I.

2 anst. Schlafst. m. K. Gütchenst. 14, III. l

2 anst. Schlafst. Bahnhofstr. 6, 2 Th. l Tr.

Anst. Mädchen findet Schlafst. Unterberg 6.

Anst. Schlfst. zu vrm. Anhalterstr. 9, III. l.

Mbl. St. a. Schlfst. 2 ℳ Schülershof 13, I.

Anständige Herren finden Schlafstelle Landwehrstraße 12, . l.

Schlafstelle offen Kl. Brauhausgasse 19.

Schlafstelle mit Kost Brunnswarte 10b.

Anst. Logis mit Kost Augustastr. 9 b, II.

Freundl. Schlafstellen billig zu vermiethen **Kl. Sandberg 1, part.**

Schlafst. m. K. Gr. Ulrichstr. 52, H. Spieß.

Anständ. Schlafstelle Harz 17, II.

Anst. Schlafst. offen Georgstr. 3. Kühne.

Mbl. Stbch. a. Schlfst. Medelst. 22. H. II

Anst. Schlafstelle Lindenstr. 1a, III. vorn.

Anst. Logis mit Kost Augustastraße 6a, I.

Anst. Schlafstelle Kl. Ulrichstr. 10.

Anst. Schlafst. f. 2 H. Kl. Ulrichstr. 7, H. p.

Anständige Schlafstelle Fleischergasse 29.

Anst. Schlafst. m. Kost Parkstr. 16, p. r

Freundliches Logis an 1 oder 2 Herren **Trödel 8** am Markt.

Pension.

Schülerinnen, welche die Francke'schen Stiftungen besuchen wollen, finden freundliche, liebevolle Aufnahme in unmittelbarer Nähe des Waisenhauses. Nähere Auskunft ertheilt Frau **Krüger, Krukenbergstraße 3,** part.

Trempenau, Wie bewährt man sich geschickt u. mit Erfolg um **offene Stellen** ist jedem Stellungsuchenden äusserst nützlich. Fco. gegen 90 Pfg. in Marken von **Gustav Weigel's** Buchhdlg., Leipzig.

Verband Deutscher Handlungsgehülfen, Leipzig, empf. sich den Herren Geschäftsinhabern zur kostenfreien Besetzung von Vacanzen.

Hallesches Placirungs-Institut,

Gr. Wallstr. 1c. C. Schröder.

Förster, verh., ev., nicht über 40 J., findet p. 1. April oder Anf. Juli Anstellung. (Zeugnißcopie erb.).

Buchhalter für Baugeschäft mit Sägewerk u. Dampfschlerei. Nur Fachleute, die in ähnlicher Stellung gearbeitet, finden Berücksichtigung.

Commis, Correspondenten, Lehrer, Techniker, Ingenieure, Bureaubeamte, Guts-, Forstbeamte und Gärtner, Werkführer, Kassenboten weist offene Engagements nach.

Bei Anfragen 20 ₰ - Marke erbeten.

Inspector, verheirathet, mit besten Zeugn. u. Empfehlungen, **Controlst,** möglichst Halle oder Umg., **Oekonomen** als Aufseher suchen **Engagement.**

Hallesches Placir.-Institut Gr. Wallstr. 1c. C. Schröder.

Theilhaber-Gesuch.

Von einem Kaufmann, Besitzer eines großen, mit Dampfkraft-Anlage versehenen Grundstücks, in einer mittelgroßen Provinzialstadt, wird zur Errichtung einer **Conservenfabrik** ein Theilhaber, am liebsten Landwirth, mit einer Einlage von 30–40,000 ℳ gesucht. Reflectanten belieben ihre Adressen unter **V. 260** i. d. Exped. d. Ztg. niederzul.

Eine der ersten Feuer-Versicherungen sucht einen **Acquisitions-Inspektor** für die Provinz Sachsen, Anhalt und Thüringen mit Domicil in Halle a/S., gegen festes Gehalt und Reisespesen. Reflektanten, welche mit dem Feuerversicherungs-Wesen vertraut und in den industriellen Kreisen bekannt sind und schon in ähnlicher Stellung thätig waren, wollen Offerten mit Lebenslauf und Gehalts- ꝛc. Ansprüchen unter **272 J.** in der Expedition d. Ztg. niederlegen.

Ein junger **Mann,** gel. Materialist, welcher noch s. Stellung, sucht, um sich in Corresp. u. dopp. Buchführ. auszubi., unter beschend. Anspr. Stellung. Gefl. Offerten bitte unter **274 L.** in der Exped. d. Ztg. niederzulegen.

Ein junger **Mann,** gel. Materialist, welcher z. 1. April seine Lehrzeit beendet hat, sucht unter bescheid. Ansprüchen Stellung. Gefl. Offerten u. **275 M.** in der Exped. d. Ztg. erbeten.

Agent!

Für den neuen in allen Ländern patentirten

Cognac-Automaten

werden tüchtige, respectable Agenten, die schon längere Jahre am Platze etablirt und mit den besseren Restaurateuren, Hoteliers u. Wirthen bekannt sind, gesucht.

Bedingung: Genaue Platzkenntniss und Prima-Referenzen.

☞ **Offerten ohne Angabe von Referenzen bleiben unberücksichtigt. — Internationaler Vertrieb Automatischer Apparate Wm. C. Peters, Hamburg, General-Vertreter der Automatic Selling Co., New-York, Cognac, London.**

Ein tüchtiger Barbiergehilfe wird zum 1. Februar gesucht bei **Herm. Pfeiffer,** Barbier u. Friseur, **Cöthen.**

Ein junger kräftiger **Hausknecht,** Ein junges **Mädchen** zur Erlernung der f. Küche in bess. Restaurant gesucht. **Gothke, Jägergasse.**

Ein ordentl., ehrliches **Omnibuskutscher,** 16–18 Jahre, mit gut. Zeugn. wird gesucht **„Mansfelder Hof."**

Metallgießer.

Tüchtiger selbstständiger Former und Gießer (nur erste Kraft) für eine Armaturfabrik Mitteldeutschlands von ca. 20 Leuten zum ev. sofortigen Antritt für dauernd gesucht. Offertenmit Zeugnißabschriften u. Lohnansprüchen unter Z. 757 an J. Barck & Co., Halle.

Tüchtiger Schlosser nach außerhalb. Auskunft **Spiegelgasse 8. Pilling.**

Suche sofort einen tüchtigen **Pferdeknecht. G. Knöchel,** Schillerstraße 21.

Flaschenbiertutscher mit besten Zeugnissen erhält bei **hohem Lohn sofort Stellung.** In der Branche noch thätige Männer bevorzugt. Meldungen bis Sonnabend unter **C. 755** bei **J. Barck & Co.** abzugeben.

Mehrere tüchtige Schlosser finden lohnende, dauernde Beschäftigung in der Maschinenfabrik **B. Herrich & Co., Merseburg.**

Einen tüchtigen Schlosser, Werkzeugmacher, geübt im Reparieren von Arbeitsmaschinen, sucht sofort **W. Lange, Dampfschlosserei, Eisleben.**

Verwalter, Hofmeister, Aufseher, Gärtner, Kutscher, Knechte, Schäfer suchen Stellung.

☞ **Mamsells für Rittergüter, Köchin für Privat, Stützen, Stubenmädchen finden Stellung durch Friedr. Grosse, Stellenvermittelungs-Bureau, Steinweg 1.**

Eine ordentliche Drescherfamilie findet bei gutem Lohn u. freier Wohn. dauernde Arbeit, auch ist noch eine Wohn. zu verm. bei **Lauch** in Schönnewitz.

Ein junger freebiamer **Buchbindergehilfe,** tüchtiger Kundenarbeiter, findet sofort gute und dauernde Stellung. Kenntnisse im Handvergolden nicht erforderlich. **F. Hampe,** Hofbuchbindermeister, Cöthen i/A.

Ein junger strebsamer Kaufmann, gewandter Verkäufer, mit der Material- und Eisenbranche vertraut, sucht, gestützt auf gute Zeugnisse, per 1. März event. 1. April anderw. Stellung. Offerten unter G. 20 postlagernd Bitterfeld erbeten.

Ein junger Mann, welcher 2 Jahre in einem größeren Bureau beschäftigt gewesen, sucht unter bescheidenen Gehaltsansprüchen sofort Stell. Aufr. u. **N. 2735** an die Exped. dieser Zeitung.

Ein auf **Drillmaschinenbau** geübter, möglichst verheiratheter **Schlosser** findet nach außerhalb dauernde u. lohnende Beschäftig. Schriftl. Meldung mit Zeugnissen an die Expedition dieser Zeitung unter **174 G.**

Zwei ordentliche Drescherfamilien sucht zum 1. April **G. Henze, Drehlitz.**

Lehrling.

Für meine **Drogen- und Farbenhandlung** suche ich per sofort oder 1. April einen jungen Mann aus **guter Familie,** mit den nöthigen Schulkenntnissen, unter günst. Bedingungen als **Lehrling.** Gefl. Offerten unter **257 S.** an die Exped. d. Ztg. erbeten.

Für meine **Bäckerei** suche Ostern einen **Lehrling. H. Weber,** Bäckermeister, **Sophienstraße 2.**

Ein **Lehrling** findet zu Ostern Stell. in **Pfautsch's Conditorei.**

Bäckerlehrling Ostern gesucht. **G. Barth,** Forsterstraße 33.

Ein **Lehrling** und eine **Frau zum Frühstücktragen** werden sofort angenommen Bäckerei Anhalterstraße 8.

2 Lehrlinge sucht zu Ostern **A. Pirl,** Schuhmachermstr., Geisstr. 12.

Klempnerlehrling sucht **Rohde, Ostrau.**

Lehrling sucht unter **günstigen Bedingungen F. Albrecht,** Sattlermstr., Geisstr. 56.

Ein **Schmiedelehrling** wird gesucht **F. Kramer,** Dachritzgasse 3.

Einen **Lehrling** sucht **Spanier,** Bäckermeister, Mansfelderstraße 55.

Einen Lehrling sucht **A. Felger,** Buchbindermeister, **Gr. Berlin 14** (Riesenhaus).

Einen **Lehrling** sucht Sattlermeister **C. Korszmarek, Schkeuditz.**

Lehrlings-Gesuch.

2 Lehrlinge aus anständ. Familien können zu Ostern eintreten bei **Wilh. Schaaf,** Malermeister, **Harz 17.**

Suche für meine **Bildhauerei** und **Stuccateurwerkstatt einen Lehrling. F. Benndorf, Wuchererstraße 30.**

Einen **Lehrling** sucht **Udo Bertz,** Sattlermeister, **Höhnstedt.**

Tischlerlehrling sucht Ostern **Fr. Dittmar,** Gutenberg bei Trotha.

Ein kräftiger Hausbursche, am liebsten vom Lande, zum sofortigen Antritt gesucht. **Gustav Moritz, Cigarrengeschäft.**

Einen **Hausburschen** sucht **Herm. Stietz, Gr. Steinstraße 33.**

Ein Laufbursche

wird gesucht **Gr. Märkerstraße 8.**

Einen **Arbeitsburschen** verlangt **Mühlgraben 7,** Mostrichfabrik.

Wirthschafterin-Gesuch.

Zur selbstständigen Führung meiner Wirthschaft suche ich zum 1. April ev. auch früher eine in allen Zweigen der Landwirthschaft erfahrene **Mamsell.** Dieselbe muß auch in der feinen Küche Bescheid wissen. Nur solche Bewerberinnen wollen sich melden, welche im Besitz guter Zeugnisse sind, und bitte Abschriften derselben in der Exped. dieser Ztg. u. Chiffre **S. 2740** niederzulegen.

Ein ordentliches **Mädchen** für alle Arbeit, welches auch etwas kochen und plätten kann, wird zum 1. März gesucht **Kruckenbergstraße 3,** part.

Gesucht z. 15. Februar oder später ein tüchtiges, in der Küche nicht unerfahrenes **Dienstmädchen** mit **sehr guten Zeugnissen.** Näheres An der Glauch Küche 1, I. Etage.

Ein junges **Mädchen** vom Lande, welches schneidern und plätten gelernt hat, wünscht Stelle bei einzelnen Leuten oder im Geschäft zum 1. April. Off. unter **C. 2763** befördert die Exped. d. Ztg.

Eine tücht. Zuarbeiterin in ein Putzgeschäft sucht sofort oder später Stelle. Zu erfragen Albrechtstr. 3, 2 Tr. r.

Junge anst. Mädchen, welche das Schneidern u. Maschinenähen gründlich erlernen wollen, k. sich melden Wuchererstr. 45 Hof I.

Behufs Ausbildung als **Verkäuferin,** gleichviel welcher Branche, wird für ein junges Mädchen mit guter Schulbildung Stelle, auch außerhalb, gesucht. Gefl. Offerten unter **G. 2754** an die Expedition dieser Zeitung erbeten.

Zum 1. April wird ein ordentliches **Dienstmädchen** vom Lande **gesucht.** Zu erfragen Taubenstraße 2 im Laden.

Mädchen f. Küche u. Haus, Stuben-, Haus- u. Küchenmädchen **sucht sofort Frau Herrmann, Trödel 19.**

Kräftige Amme sucht Stelle.

Ein tücht. Mädchen **findet** 15. Febr. od. 1. April bei 2 einz Leuten g. Stelle. Näh. d. Frau **Schimpf,** Unterberg 10

Ein kräft. Mädchen **sucht** das. Stelle

Sofort eine Aufwart. für d. ganz. Tag gesucht Wuchererstraße 43, II. l.

Gesucht eine Köchin b. kindert. Herrsch. nach Berlin, 2 Hausmädchen u. Mervieb., Zimmer-, Wasch-, Kuchen-, Kindermädch. sof. u. spät. d. Fr. Scholle, Leipzigerstr. 11.

Ein junges Mädchen kann die Landwirthsch. auf einem größ. Gute erlernen. Näh. d. Frau **Scholle,** Leipzigerstr. 11.

Köchin, Stuben-, Haus- und Küchenmädchen, Hausknechte gesucht. Fr. Fleckinger, Jägergasse 1.

Gesucht für sof. oder 15. Febr. ein Hausmädchen. Gr. Steinstraße 11, 1 Tr. links.

Sofort ein **Dienstmädchen** gesucht **Südstraße 5,** part.

Arbeitl. **Mädchen** vom Lande findet sofort gute Stelle **Herrenstraße 26.**

Einige tüchtige Languettirerinnen erhalten noch dauernde Beschäftigung. Mit Probearbeit zu melden im **Leinen-Wäsche-Geschäft von Robert Steinmetz.**

Aufwart. für Vorm. ges. Friedrichstr. 7, I.

Eine solide Frau wird für einige Std. Nachm. z. Aufw. ges. Leipzigerstraße 73.

Ein ord. Mädchen sucht **Aufwartung** für den Nachmitt. Lindenstraße 1c, 4 Tr.

Eine gesunde kräftige Amme (Kind 4 Wochen) **sofort gesucht.** Näh. **Geiststraße 66,** 1 Tr.

Ein fleiß. älteres Mädchen für Küche und Hausarbeit wird per sofort gesucht von Frau **Fuchs, Gr. Steinstraße 64.**

Ein j. gebild. **Mädchen,** im Kochen, Nähen u. Plätten bew., sucht Stelle als Stütze der Hausfrau. Gefl. Offerten u. **P. 2751** an die Exp. d. Ztg. erbeten.

Tüchtige Confmarbeiterinnen werden gesucht **Georgstr. 5, p.**

Ein ordentliches **Mädchen** von außerhalb, 17 Jahr alt, sucht Stellung, wenig Lohn, gute Behandlung. Zu erfahren **Mühlweg 3,** Souterrain.

Eine fleiß. ehrl. Aufwart. wird sof. ges. Parkad III., Anhalterstr. (Gentler).

Dienstmädchen v. außerh. sof. oder später gesucht **Kirchthor 16, p.**

Ein j. Mädchen von 15–16 Jahren für leichten Dienst ges. Leipzigerstr. 34, II.

Gesucht

zum 1. April ein ehrliches, sauberes **Mädchen,** welches selbständig kochen kann u. Hausarb. m. übernimmt. Frau Geh.-Rath **Braune,** Steinstr. 54, II

Ein **Mädchen,** welches gute Zeugnisse besitzt, wird 1. April gesucht. **Lindenstr. 1a, II.**

Für ein junges Mädchen wird Ostern eine gute **Pension** gesucht. Adressen **Leipzigerstr. 72, II.**

Ein besseres **Hausmädchen,** welches etwas plätten und kochen kann, wird zum 1. April gesucht. Offerten unter **B. 2762** in der Exped. d. Ztg. erb.

Ein junges Mädchen, Bäckermeisters Tochter, aus anständiger Familie, sucht in einer Conditorei Stellung als **Verkäuferin.** Gefl. Offerten werden unter **M. 10** Postamt 1 erbeten.

Näh- und Lehrmädchen sucht **Schramm,** Gr. Ulrichstr. 52, H. l. II.

Ein Mädchen zur Aufwartung gesucht Gottesackergasse 6, I.

Eine **Köchin** für eine Dame gesucht durch Frau **Rötzseher,** Trödel 22.

Ammen wünschen daselbst Stelle.

Recht angenehme Stellen sofort für Haus- und Kindermädchen, 1 Köchin bei einzelne Dame und 2 Stubenmädchen bei Frau Binneweiss, Gr. Märkerstr. 10.

Auswärtiges, gebildetes **Fräulein** sucht Stelle als Stütze der Hausfrau oder bei größeren Kindern per 1. April. Gefl. Offerten unter **273 K.** in der Expedition dieser Zeitung erbeten.

Heirat Reiche Heiratsvorschläge erhalten Sie sofort i. verschlossenen Couvert (discret). Porto 20 Pf. „General-Anzeiger", Berlin SW. 61. Damen frei.

Heiraths-Gesuch.

Ein junges anständiges Mädchen von angenehmen Aeußeren, 22 Jahre alt, mit etwas Vermögen, welches mehrere Jahre selbständig die Wirthschaft geführt hat, sucht sich, da die Wirthschaft übergeben werden soll, zu verheirathen. Anständige solide Herren, welche an dieses Gesuch eingehen wollen, werden gebeten ihre Photographien nebst näheren Verhältn. vertrauensvoll unter **271 H.** an die Exped. d. Ztg. einzusenden.

Damen f. discr. liebev. Aufn. bei Frau **Kühl,** Hebamme, Osnabrück, Sutthauserstr. 1. Schöne fr. Lage, gr. Gart.

Keine Hülfe für Brustkranke giebt es wenn sich der Leidende zu spät nach Rettung umsieht. Wer an **Schwindsucht, Auszehrung, Asthma (Athemnot), Luftröhrenkatarrh, Spitzenaffectionen, Bronchial- und Kehlkopfkatarrh** etc. leidet, trinke den Abend der **Pflanze Homeriana,** welche echt in Packeten à Mk. 1.— bei **Ernst Wedemann in Lichenberg an Berlin** erhältlich ist. Wer sich **vorher** über die grossartigen und überraschenden Erfolge dieser Pflanze, über die ärztlichen Aussprüchen und Empfehlungen, über die dem Importeur gewordenen Anerkennungen informiren will, verlange ebendaselbst **gratis und franco** die über die Pflanze handelnde Broschüre.

Wer liefert Malz zu Brennzwecken? Bemusterte Offerten befördert die Exped. d. Ztg. unter **252 N.**

Trauben-Wein,

flaschenreif, absolute Echtheit garantirt, 1881er Weißwein à 55, 1880er Weißwein à 70, 1878er Weißwein à 85, 1884er ital. kräftiger Rothwein à 95 ₰ per Ltr., in Fässchen von 35 Ltr. an zuerst per Nachnahme. Probeflaschen stehen berechnet gerne zu Diensten.

J. Schmalgrand, Dettelbach a/M.

Frische Schweinsleber à Pfd. 48 Pfg., Ia. Majoran, Speiser, Gewürze, sowie sämmtliche Sorten **trockene und gesalzene Därme.**

S. Buchsbaum & Co., Augenstraße 1c.

Permanentes Lager in **sämmtlichen Fleischergerätschaften** und **Maschinen** für **Wurstfabrikation.**

Caffee-Offerte!

Feinsten Mysore-Perl à Pfd. 160 ₰ 10 Pfd. 15 ℳ

Feinsten blauen Menado à Pfd. 150 ₰ 10 Pfd. 14 ℳ

Feinsten braunen Menado à Pfd. 150 ₰ 10 Pfd. 14 ℳ

ff. Guatemala à Pfd. 140 ₰ 10 Pfd. 13 ℳ

ff. Guatemala-Perl à Pfd. 140 ₰ 10 Pfd. 13,50 ℳ

ff. Campinas-Perl à Pfd. 130 ₰ 10 Pfd. 12,50 ℳ

ff. Campinas flach à Pfd. 120 ₰ 10 Pfd. 11,50 ℳ

Täglich frisch gebrannt:

Feinsten Mysore-Perl	à Pfd.	200 ₰	
Feinsten Menado	„ „	180	„
Karlsbader Mischung	„ „	180	„
Wiener	„ „	160	„
ff. Perl-	„ „	160	„
Holländer	„ „	140	„
Campinas	„ „	120	„

Wiederverkäufer Rabatt.

Holländ. Caffee-Lagerei Otto Salzmann, Nr. 20. Geiststraße Nr. 20.

Bestes ärztl. empfohlenes **Linderungsmittel** bei **Keuchhusten, Heiserkeit und Katarrh,** in Flaschen à 40 und 80 ₰ empfiehlt **H. A. Scheidelwitz, Halle a. S.,** und **J. H. Merkel, Leipzig.**

Frostbalsam,

bestes Mittel gegen aufgesprungene Hände, Frostbeulen u. s. w. à Fl. 50 Pfg. nur bei

39. Albin Hentze, 39.

Schmeerstraße

Gold-Crêm-Glycerin-Seife,

unübertroffen durch ihre außerordentliche Milde und Sparsamkeit im Gebrauch, empfiehlt in Packeten 3 Stück 50 ₰ **Herm. Graeger Nachf.,** Geiststraße 58.

Tannin-Balsamseife

von **C. G. Hülsberg, Berlin, beste Universal-Gesundheits- und Schönheits-Seife,** der Erfolg ist augenscheinlich, à Stück 50 ₰ und 1 ℳ nur allein bei

39. Albin Hentze, 39.

Schmeerstraße

Zwei Drittheile der Menschen leiden an Bandwurm.

Diesen u. sonstige Eingeweidewürmer beseitigt (auch brieflich) gefahrl. u. schmerzlos **Rich. Mohrmann, Berlin,** Lindenstr. 12. Tausende von Attesten, Prospect gratis gegen Retourmarke. Sechszehnjähr. Praxis

Chili-Salpeter, schwefelsaures Ammoniak, Ammoniak-Guano-Superphosphat und alle anderen Düngemittel liefert mit Gehaltsgarantie billigst **Hugo Richter, Magdeburg.**

Universitäts- und Landesbibliothek Sachsen-Anhalt
urn:nbn:de:gbv:3:1-848334-18890202032/fragment/page=0002

Lehrerinnen-Bildungsanstalt zu Halberstadt.

Diejenigen jungen Damen, welche sich zu **Lehrerinnen an Volksschulen, mittleren und höheren Mädchenschulen** im hiesigen Privat-Lehrerinnen-Seminar auszubilden beabsichtigen, wollen sich wegen des Eintrittes zu Ostern **möglichst bald** mit mir in Verbindung setzen. Vorzulegen sind die letzten Schulzeugnisse. Pensionen von 450 Mark an bin ich nachzuweisen erbötig.

Halberstadt, den 30. Januar 1889.

Dr. van der Briele,
Director der höheren Töchterschule in Halberstadt.

Münchener Brauerschule

Grösstes Privatinstitut in Bayern zur Erlernung der Brauereipraxis und Brauerei-Wissenschaften.
Neuerbaute Dampfbrauerei. Complette Mälzerei. Complette Einrichtung für Flaschenbierfüllerei. — **Beginn des Sommerkursus** für schon praktisch gebildete Brauer **24. April.** — Eintritt in den für sich bestehenden **Praktischen Lehrkursus** jederzeit möglich.
Statuten versendet der Direktor **Carl Michel.**

Im Druck befindet sich und soll Ende Februar oder Anfang März d. J. erscheinen:
Roehl, Wilh., Pastor zu Ermsleben, **Stoff, Lehr- und Lektionsplan für Halbtagsschulen.** Auf Grund der „Allgemeinen Bestimmungen vom 15. Oktober 1872" und der „Anweisung zur Ausführung derselben" der Königl. Regierung zu Merseburg vom 1. Dezember 1886. Lex.-8. circa 2 Bogen. **Ed. Anton in Halle a. S.**

12 Stück gute alte Violinen.

Instrumente sind sehr sauber repariert und sehr preiswerth. Hier bietet sich Gelegenheit schon für 18 ℳ ein gutes Instrument zu kaufen, bessere 30, 40, 50, 60, 80, 100 bis 200 ℳ. Zu jeder Violine ein feiner Bogen.

F. Wolf, Instrumenten-Handlung,
8. Barfüßerstraße 8.

Sprechstr. 1—2 Uhr.

RUDOLF MOSSE * HALLE A. S.

b 8-7 Uhr geöffnet.

6 Brüderstrasse 6

Annoncen-Annahme

für alle Zeitungen und Fachzeitschriften des In- und Auslandes

Ein in Mitte der Stadt beleg. größeres
Restaurationsgrundstück
mit **Einfahrt, großem Hof, Niederlagen und Stallungen** steht mit geringer Anzahlung zu **verkaufen.** Gef. Offerten beförd. unter **L. b. 1489 Rudolf Mosse,** Brüderstraße 6. 1.

Papierfabriken,
welche früher **Spiegelpapier** zu **Munitionszwecken** anfertigten, werden ersucht Proben und Offerte sub **C. j. 1516** an **Rud. Mosse, Brüderstr. 6, I** gelangen zu lassen.

Haus-Verkauf.
In Giebichenstein ist wegzugshalber ein **Haus mit Garten** sofort preiswerth zu verk. Näheres **W. Raute,** Albrechtstr. 18 r. L.

Gasthof-Verkauf.
Meinen in einem **lebhaften Dorfe** (Bahn- und Poststation) belegenen **Gasthof,** worin auch schwungvolle **Fleischerei u. Materialgeschäft** betreibe, hin wilens Familienverhältnisse halber baldigst **zu verkaufen.** Jährlicher Umsatz ca. 14000—15000 Mark. Agenten verbeten. Gefl. Offerten erb. unter **E. L. # 121** an die **Expedition der Zeitung in Sangerhausen.**

Eine im **flottesten Gange** befindliche **Seifenfabrik**
mit guter Kundschaft, hoher Brandkasse, Königreich Sachsen, Bahnstation, **sucht eine zweite Hypothek von 7500 Mark.**
Offerten bef. unter **L. l. 1068 Rudolf Mosse, Halle a/S.**

Ein gutgeh. **Materialwaarengeschäft** mit div. Nebenbranchen, auf dem Lande, Nähe Sangerhausen, mit guten Gebäuden, Obst- u. Gemüsegarten, w. sich auch f. Bäcker eignet, ist preisw. zu verk. Off. bef. u. P. f. 1316 **Rudolf Mosse, Halle a/S.**

Gutspachtgesuch.
Ein Gut, 80—120 Mrg. groß, wird bald zu pachten ges. Off. u. **A. 2094** an **Rud. Mosse, Leipzig** erb.

Zu **verkaufen** in feiner gesunder Wohnlage ein verzinsliches, gut gebautes **Wohnhaus** für 49000 Mk. Offerten beförd. unter **C. f. 1311 Rudolf Mosse, Halle a. S.**

Ein Gärtnerlehrling
kann unter günstigen Bedingungen (und Familien-Anschluß) Ostern in die Lehre treten. Gefl. Offerten befördert unter **B. o. 1411 Rudolf Mosse, Halle a. S.**

Die General-Agentur
einer bereits eingeführten bedeutenden
Glas-Versicherungs-Actien-Gesellschaft ist zu vergeben. Offerten sind unter **F. 9378** an **Rudolf Mosse** in **Berlin** einzul.

Tüchtiger Clavierlehrer sucht noch einige **Schüler.** Zu erfragen bei **Rud. Mosse,** Brüderstr. 6.

Friedrichstr. 47 größere Wohnung, zum Abvermiethen, 4 Stuben, 2 Kammern u. Küche und **1 Wohnung,** Stube, Kammer, u. Küche den 1. April zu beziehen.
C. Leuschner, part.

Nähe d. Marktes u. Amtsgerichts ist eine herrschaftlich eingerichtete
Wohnung,
best. aus 7 bezgb. großen Zimmern u. Nebengelassen, Küche und allem Zubehör 1. April zu verm. Näh. bei **Rudolf Mosse, Halle.**

Wohnungs-Gesuch.
Möglichst Nähe der Bahn per 1. April **größere Wohnung** od. zwei kleine Etagen mit Pferdestall und Lagerraum **gesucht.** Offerten unter **W. l. 1528** bef. **Rudolf Mosse, Halle a. S.**

2 einzg. Leute suchen 1. April Wohn., 2 St., K. oder 1 St., 2 K. u. Bub. i. Neumarktv. Off. erb. Geiststr. 22. H. Raute.

Kapital-Ausleihung.
260000 Mk. zu $3\frac{1}{2}$ % Zins auch kleinere Summen, sind auf Acker auszuleihen. Baldige Off. erbeten u **B. M. 13** an **Rudolf Mosse** in Magdeburg.

28—30,000 Mk.
sind gegen 4% Zinsen und pupillarische Sicherheit, 10 Jahre unkündbar, **auszuleihen.** Näh. bei **Rudolf Mosse,** Brüderstr. 6. I.

30,000 Mark
auf nur sichere Land- oder Stadthypothek zur 1. Stelle, 4%, per **1. April cr. zu vergeben.**
Offerten unter **O. s. 1507** bef. **Rudolf Mosse, Halle a. S.**

Ein tüchtiger Schlosser,
in **allen maschinellen Reparaturen** bewandert, **findet** bei freier Wohnung **Stellung** in der
Mineralölfabrik
zu **Rattmannsdorf.**

Ein kräftiger Tischler,
tüchtiger Polierer, wird **sofort gesucht.** Zu erfragen bei
Rudolf Mosse, Halle a. S.

Ein junges geb. **Mädchen,** 28 J., mit gutem Zeugniß, sucht p. 1. April **Stellung** als **Wirthschafterin** u. erbittet Off. sub **N. b. 1521** an **Rudolf Mosse, Halle a. S.**

Ein Mädchen für Küche u. Haus, gut empfohlen, desgl. ein **zuverlässiges Kindermädchen** mögl. **sof. ges.** Näheres d. **Rud. Mosse hier.**

Ein 4" gut erhaltener schwerer
Lastwagen,
sowie ein kleiner **offener Aufschwagen**
preiswerth **zu verkaufen**
Merseburgerstraße 42.

Junge Hunde große edle Race, werden zu **kaufen gesucht.** Off. mit Angabe der Farbe, Race, Preis und Alter bef. unter **A. n. 1346 Rudolf Mosse, Halle a/S.**

Kenntnisse geben Stellung und Brod!
Wer in kurzer Zeit ein **tüchtiger Comptoirist** werden will, verlange **gratis und franko** den Prospekt des ersten **kaufm. Unterrichts-Instituts** von **Jul. Morgenstern,** Lehrer der Handelswissenschaften, **Magdeburg,** Jacobstraße 37. I.

Von mehreren Haus-Abbrüchen und wegen Umzug **gebr. eis. Stubenöfen** billig zu verk. Domgasse 1 im Laden.

ist das beste bis jetzt angewendete
Enthaarungs-Mittel
ohne Geruch, haltbar, selbst zarteste Haut nicht angreifend, daher Damen besonders zu empfehlen. Dose Mk. 1,50, Dimzel 25 ₰.
In **Halle a/S.** nur bei
M. Waltsgott

Vorzügliche **Masse** zum Füllen von
Hectographen
billigst bei **M. Waltsgott.**

Haar-Regenerator
giebt erblaßten Haaren seine **natürliche Farbe** wieder, macht dasselbe **weich, glänzend** u. von **jugendlichem Aussehen.** Flasche à 1,50 ℳ bei
M. Waltsgott.

Die **electromotorischen**
Zahnhalsbänder
der **Gebr. Greninger** befördern Kindern das Zahnen außerordentlich. In **Halle** bei **M. Waltsgott.**

Pflaumenmus,
sehr süß u. dick gekocht, garantirt reines Mus, 1 Ctr. 11 Mk., fahrfrei, Nachn.
R. Morgenstern, Weimar.

Vorzüglich schmeckende **Kartoffelkringel** u. **Pfannkuchen** mit Vanillegauß, sowie feinste geriebene **Napfkuchen** empfiehlt
Carl Koch, Herrenstraße 1.

Großes garantirt reines **Roggenbrod** empfiehlt **Carl Koch,** Herrenstraße 1 u. die bekannten Verkaufsstellen.

Großes wohlschmeckendes Brod
empf. **die Bäckerei Weidenplan 3a.**

Klinkersteine
(Wittferf. gelbe) habe noch **größere Posten zur sofortigen Lieferung** abzugeben. **Otto Pitzschke.**

Pfannkuchen
täglich frisch **Sophienstraße 2.**

Butter. Süßrahmbutter ℳ 9.75, Gutsbutter ℳ 8, netto 9 Pfund franko.
Johs. Meckesen., Langenau (Wbg.)

Ludw. Durst, Kempten, Baiern.
9 Pfd. **Landbutter** franco ℳ 8,50.
9 „ **Süßrahmtafelbutter** billigst.

Aepfel! Aepfel!
Gestern traf ein großer Posten Aepfel ein und offerire dieselben zu billigsten Preisen. Wiederverkäufern Rabatt.
Bernburgerstr. 15 im Keller.

Blumenkohl
ganz billig, weil großer Vorrath und eine große Sendung eingetroffen ist, 25—30 ₰ à Stück bei
G. Franke, am Rothen Thurm.

Torfstreu
in einzelnen Ballen und Waggons offerirt billigst **Ernst Voigt.**

Kartoffeln.
Neue Sendung ff. Bisauit- à Ctr. 3 ℳ 20 ₰, für Wiederverkäufer Rabatt. **O. Heller,** Steinweg 27 b.

Kartoffeln,
Mühlhäuser Kreuz- kauft jedes Quantum in Ladungen, ebenso eine größere Partie **Magnum bonum.** Offerten mit Preisangabe erbittet
L. Engelhart, Cöthen.

Kräftiges Hausbacken-Brod
empfiehlt **Bäckerei Forsterstr. 33.**

Luzerne-Heu
bester Qualität ist zu verkaufen
Thurmstraße 24.

Kohlenanzünder
1 Doppelpack 15 ₰
„ 1,30 ℳ
empfiehlt
G. Osswald, Geiststraße 36 b.

Gebrauchte Möbel aller Art verkauft billig
Friedrich Peilcke, Geiststr. 18.

5 Fensterjalousien
mit **Futter** sind **billig** zu verkaufen
Kl. Ulrichstr. 33.

Italienischen Unterricht,
womöglich bei Italiener, gef. Off. u. **F. 2753** an die Exped. dieser Ztg.

Neue deutsche
Bomben-Karte
einheitliche deutsche Spielkarte,
zu Whist, Skat 2c, sehr geeignet, mit abgerund. u. vergoldeten Ecken à Spiel 80 Pfg. und 1 Mk.
Jedes Spiel in Etuis!
Alleinverkauf in Halle a/S. bei
39. Albin Hentze 39.
Schmeerstraße
Wiederverkäufer Rabatt.

5 Pfg. Barbieren 5 Pfg.
Haarschneiden { Erwachsene 15 ₰, Kinder 10 ₰.
6. Domplatz 6.

Facadenputz wird sofort angenommen, **Polierstelle** gesucht. Offerten u. **X. 2745** an die Expedition dieser Zeitung

2 Schlitten,
1 Wagen,
vierfitzig, verdeckt,
1 Mutter-Stute
nebst Fohlen
billig zu verkaufen.
Th. Pollak,
Brüderstraße 14.

Möbel, neu und gebraucht,
Polsterwaaren, Sopha von 15 ℳ, **neue Bettstellen mit Matratzen** 20 ℳ, eine **Wurstmaschine,** ein **gr. Kessel** billig zu verk. Lindenstraße 7.

Droschken-Geschirr,
vollständig complett,
günstiger Verkauf wegen Krankheit. Offerten unter **G. O. 689** an
Haasenstein & Vogler.

Scharfer Pflasterkies,
scharfer gesiebter Putz- und Mauersand
(in gleicher Güte wie Saalekies und Saalesand)
die Zweispänner-Fuhre 2,00,
die Einspänner-Fuhre 1,25,
kann an meiner Rampe an der **Dessauerstraße** abgefahren werden.
Alb. Metze.

Ganze Ausstattungen
von neuen und gebrauchten Möbeln verkauft billig
Fr. Noack,
Geiststraße 36a (Eingang Harz).

Zu Maskenbällen!
Eleg. u. einf. **Theater-Costüme** für Damen u. Herren von 4 Mk. an sind zu vermiethen **Gr. Wallstr. 38, II.**

Damen-Masken-Costume
flott u. eleg., sehr gut erh., verl. billigst
— fl. Jockey's. —
Neue Costüme, eleg. Ausführung. Schmeerstr. 13. Putzgeschäft.

Damenmasken verl. Gr. Sandberg 2

Ein eleg. **Maskenanzug** ist zu verleihen oder zu verk. Besicht. von 10 bis 2 Uhr **Gr. Steinstraße 10, IV.**

Böttcherwaaren Geiststraße 29.

Ein **Beamten-Paletot,** neu, ist billig zu verkaufen, Markt 15, (Marktschloß) Eingang an der Bärgasse bei
Robert Wilie.

Ein fl. gebr. **Ponny-Federwagen** steht billig zu verkaufen **Giebichenstein, Advokatenstraße Nr. 8.**

Rasiren 5 ₰
Haarschneiden 15 ₰
für Militair und Kinder 10 ₰.
A. Stemmler, Wischerstr. 42a.

2 Sofa, wenig gebraucht, wegen Umzug billig zu verkaufen
Friedrichstr. 58, part.

Hochfeine **Plüsch-Garnitur,** wegen Umzug billig zu verkaufen
Friedrichstr. 58, part.

Ein **Handwagen** ist zu verkaufen
Giebichenstein, Triftstraße 18.

Ein älteres schweres **Arbeitspferd** billig zu verkaufen.
Weßenfaublingen. O. Schilling.

Ein überzähliges, starkes Arbeitspferd ist für 100 Mk. sofort verkäuflich
Giebichenstein, Triftstr. 35.

Ein brauner Wallach (Däne), brauchbares **Arbeitspferd,** steht zu verkaufen **Werlitzsch Nr. 16,** Station Gröbers.

Pferde z. Schlachten kauft Roßschlächterei **M. Möbius,** Langestraße 22.

Neumilchende Kuh verkauft **Diemitz Nr. 6.**

Ich habe mich hier als
Rechtsanwalt
niedergelassen.
Mein Bureau befindet sich
Große Jacobstr. 14 (Holzmarkt) 1 Treppe.
Naumburg a/S., im Januar 1889.
Dr. jur. Reichardt.

Empfehle mich den geehrten Herrschaften zum Ausbessern von Wäsche, auch werden Hüte modernisirt nach Berliner Mode
Geiststraße 12.

Zu Krankenwachen empfiehlt sich
Mansfelderstr. 54. **H. Karioth.**

An **Violin-Unterricht** wünscht ein junger Mann Abends nach 8 Uhr theilzunehmen. Gefl. Off. sub **E. 2752** an die Exped. dieser Zeitung erbeten.

Schönschreib-Unterricht ertheilt gegen billiges Honorar. Meld. unter **Z. 2746** Exped. d. Z. niederzulegen.

Christian Glaser,
Halle a. S.,
Große Klausstraße Nr. 24.
Verbesserte
Amerikanische Oefen
mit Mirafenstern und Wärmecirculation,
auf's Feinste regulirbar,
v. Junker & Ruh, Karlsruhe,

Alleinverkauf für Halle und Umgebung.
Beste Zeugnisse jederzeit zur Einsicht.

In 7 verschiedenen Größen vorräthig.
schwarz und vernickelt.

zu Fabrikpreisen.
Dieser Ofen brennt bei einmaliger Anfeuerung und rechtzeitigem Nachlegen den ganzen Winter, und hat den schätzenswerthen Vorzug, auch die Fußböden zu erwärmen.

Probeofen brennend im Laden.
Beste Anthracitkohlen stets am Lager.

Neu! Deutsche nationale einheitliche Neu!
Spielkarten
(Bombenkarte)
in bereits geführter u. bekannter feinster Ausführung, runden gold. Ecken und hübsches Etuis, sehr interessant für jeden Spieler, à Spiel 1 Mk. empfiehlt
J. R. Strässner, Bernburgerstr. 13.

Betten
24, 30, 35, 50 bis 100 ℳ
Bettfedern
à Pfd. 1, 1,50, 2, 2,50, 3, 3,30 ℳ
Fertige Bettbücher, Bettbezüge und Fertige Bett-Inletts
empfiehlt
Adolf Sternfeld,
Große Ulrichstraße 3.
Leinen-Handlung. Wäsche-Fabrik.

Familien-Nachrichten.

Verlobt: Emmy Ohning und Dr. George Carel (Berlin); Selma Ascher und Dr. Paul Bütow (Berlin); Anna Lagowitz u. Hm. Max Böhn (Berlin); Elisabeth Stahn u. Landschaftsgärtner Karl Weigelt (Trachenberg u. Berlin).

Vermählt: Diakonus Rich. Mühlmann und Olga Köhler (Roßwein und Leipzig); Dr. med. Paul Grosse u. Gertrud Platzer (Radeberg).

Geboren: Ein Sohn: Hrn. Rechtsanwalt Dr. Loewy (Berlin); Hrn. Major a. D. Müller v. Schönaich (Werben). — Eine Tochter: Hrn. Lieut. Strack (Gotha); Hrn. Generalmajor v. Stülpnagel (Brandenburg); Hrn. Architekt Adolf Röcker (Köln).

Gestorben: Frau Klara Schlüter (Weimar); kgl. Eisenbahn-Betriebssekr. Hugo Ide (Magdeburg); Polizei-Insp. Georg Motschmann (Gotha); Baurath a. D. August Loges (Bad Rehburg); Amtsrath Albert Kosmack (Görlitz); Geh. Hofrath Leiß (Hofgeismar); Hrn. Landschaftsdirektor Griebach Sohn Friedrich (Osnabrück).

Universitäts- und Landesbibliothek Sachsen-Anhalt
urn:nbn:de:gbv:3:1-848334-18890202032/fragment/page=0003

Oeffentliche Handelslehranstalt zu Leipzig.

Beginn des 59. Schuljahres am 29. April d. J.

Die Reifezeugnisse der **höheren Abtheilung** der Anstalt (3jähriger Cursus) berechtigen zum **einjährig-freiwilligen Dienst.**

Für junge Leute, welche sich den Berechtigungsschein zum einjährig-freiwilligen Dienst erwerben haben, ist ein **fachwissenschaftlicher Cursus** von Jahresdauer bei 34 Lehrstunden in der Woche eingerichtet. Unterricht in allen Zweigen der Handelswissenschaft. Französische und englische Sprache obligatorisch, italienische und spanische Sprache facultativ.

Schulgeld **240 ℳ** für das Jahr.

Prospecte der Anstalt sowie weitere Auskunft wolle man von dem Unterzeichneten verlangen.

Leipzig, im Januar 1889. **Carl Wolfrum, Director.**

Zu Ballfestlichkeiten

empfehle ich mein reich sortirtes Lager in **Ballblumen** eigenen Fabrikats zu Fabrikpreisen von 1 ℳ an bis zu den feinsten Pariser Copien.

Auf Wunsch wird jede gewünschte Garnitur in meiner Fabrik (Harzgasse 14) sofort angefertigt.

Als Cotillonbouquets

eignen sich solche aus **künstl. Blumen** ganz besonders, durch ihre jahrelange Haltbarkeit bilden diese eine schöne Erinnerung. Preis mit eleganten Spitzenmanchetten von 10 ℳ an.

Für Verloosungsgeschenke

habe ich reizende **Blumenkörbchen** zu 50 ℳ, **Blumenbouquets** mit **Vasen** zu 50 ℳ, sowie **Makartbouquets** mit **Vasen** 50 ℳ und verleihe ich auch **künstl. Blumen-Arrangements** event. gratis.

M. Peiser, Kunstblumen-Fabrik,
Geiststraße 2.

Möbel-, Spiegel- und Polsterwaaren-Magazin
50. Geiststraße 50.

Größtes Lager selbstgefertigter Möbel
in **Nußbaum, Mahagoni** und **Birke**
zu anerkannt **billigsten Preisen.**

Ausstattungen
von **150 Mark** bis zu den feinsten.

H. Schemmel, Tischlermeister.

Leipz. Str. 4. **Ernst Karras jun.** Leipz. Str. 4.

empfiehlt sein reichhaltig sortirtes

Schirm-, Stock- u. Pfeifenlager

unter der Zusicherung, daß billigere Preise nur auf Kosten der Qualität möglich sind.

In- und ausländische **Naturstöcke, Bengalen, Oliven, Weichsel** in großer Auswahl.
Neue Muster in **Spazierstöcken** mit Metall-, Horn- und Hirschhorngriffen auf Bocdoma-, Zucker- u. Pfefferrohr, Eichen und Oliven.
Ochsenziemer von ℳ 1,25 an.
Papierstöcke von ℳ 2,00 an.

Bad. Weichselpfeifen in allen Längen.
Kurze und Shag-Pfeifen in neuesten Mustern.
Portemonnaies aus einem Stück Leder von 50 ℳ an.
Cigarrenetuis.
Manschetten, Chemisett-Knöpfe.
Regenschirme in soliden Qualitäten.

Herm. Graeger Nachf.

Spec.-Fabrik für Bierdruckapparate,
Geiststrasse 58, Halle a. S. Geiststrasse 58,

übernimmt das **Reinigen der Apparate** mittels feiner Druckpumpen bei billigster Preisberechnung.

Bei 65 Gastwirthen führe ich die Reinigung bereits periodisch aus.

Das Specialgeschäft für Zeichenmaterialien

Mauergasse 3
empfiehlt sein **zu jeder Zeit reichhaltiges Lager** sämmtlicher **Utensilien in Waaren I. Qualität.**

H. Bretschneider.

Thon-Röhren,

glasirte, sämmtliche **Façon-Stücke** dazu, auch **Becken, Wasser-Verschlüsse, Schornstein-Aufsätze, Dunst-Hauben, Rinnen, Ofenrohre, Wasserfässer, Krippen** und **Tröge** empfehlen und liefern bestens

Ed. Lincke & Ströfer, Halle a. S.

Torfstreu

vorzüglicher Qualität liefert in Waggonladungen sowie auch einzelnen Ballen franco jeder Bahnstation zu **billigst** gestellten Preisen

Eisleben. Gustav Kuhnt.

Thonröhren sowie **Schornstein-Aufsätze** bester Qualität halten in allen Grössen und Façonstücken auf Lager und empfehlen zu Fabrikpreisen, bei grösseren Entnahmen mit entsprechendem **Rabatt.**

Künkhardt & Schreiber, Bauhof, Fernsprecher 203.

Ueber die **P. Kneifel'sche**

Haar-Tinktur.

Diese vorzügliche, ärztlich auf das Wärmste empfohlene Tinktur dient vor allen Dingen, die krankhafte Verstimmung der Kopfhaut zu heben, der meist nur schlummernden Triebkraft, sowie den im Absterben begriffenen Haarwurzeln neues Leben wiederzugeben und dem Haarboden die mangelnden Ernährungsstoffe zuzuführen. **Möge jeder Haarleidende vertrauensvoll diese Tinktur anwenden,** sie beseitigt **sicher** das Ausfallen der Haare, **angebende** und wo noch die geringste Keimfähigkeit vorhanden, selbst **vorgeschrittene** Kahlheit, wie die vorzüglichsten, auf strengster Wahrheit beruhenden Zeugnisse hochachtbarer Personen zweifellos erweisen. — Die Tinktur ist in **Halle** nur echt bei **Gebr. Keller,** Gr. Ulrichstraße 10. in Flacons zu 1, 2 und 3 ℳ zu haben.

Sächsische Rentenversicherungs-Anstalt zu Dresden.

Im **48. Sammeljahre 1888** hat eine **Jahresgesellschaft** von

1659 Personen mit 3189 Voll- und Stückeinlagen

im Nennwerthe von 956,700 Mark,

worauf **470,857** Mark eingezahlt wurden, sich gebildet und sind auf frühere Stückeinlagen **230,964 M. 35 Pf.** nachgezahlt worden.

Eine so zahlreiche Betheiligung, wie solche nun schon seit einer Reihe von Jahren stattfindet:

die vorhandenen Rentencapitalien, welche Ende 1876 (nach 36jährigem Bestehen der Anstalt) 5,121,660 M. 42 Pf. betragen hatten, sind bis Ende 1888 (also in nur 12 Jahren) auf 12,593,612 M. 55 Pf. angewachsen,

ist im Interesse aller Betheiligten als **günstiger Umstand** zu schätzen.

Unter Bezugnahme auf dieses erfreuliche Wachsthum der Anstalt ladet das Directorium zu **neuer reger Betheiligung** an der **vom 1. Februar d. J. an** zu bildenden **49sten Jahresgesellschaft 1889** ein. Für Einlagen, welche im **Februar** bewirkt werden, ist **keine** Zinsvergütung (Anfseld) zu entrichten.

Zur **Annahme von Beitrittserklärungen,** Auskunftertheilung und **unentgeltlichen** Verabreichung von Druckschriften über die Einrichtungen der Anstalt werden die **Hauptgeschäftsstelle in Dresden (Ostraallee 9, part.),** und sämmtliche auswärtigen Geschäftsstellen empfohlen, woselbst auch die **auf das Jahr 1888 zahlbaren Renten,** welche

von 12 M. 65 Pf. bis zu 169 M. 85 Pf. für eine volle Einlage (300 M.)

betragen, **vom 1. Februar d. J. an** ausgezahlt werden.

Dresden, im Januar 1889.

Das Directorium der Sächsischen Rentenversicherungs-Anstalt zu Dresden.
C. H. von Cranshaar, stellv. Vorsitzender. **Oscar Bauer,** Geschäftsführender.

Geschäftsstelle **Halle a/S.:** Herr **Karl Hoffmann,** Kl. Steinstraße 9.
„ **Zörbig:** „ **A. Mennicke.**

Nachdem der regelrechte Betrieb unseres Werkes eröffnet, empfehlen

zum Bierausschank

garantirt chemisch reine flüss. Kohlensäure

mit Mark 7,00 in unseren 8 Ko haltenden Flaschen,
„ „ **5,00** „ **eigenen** „ „ „ **der Kunden**
frei Bahnhof Bernburg, leere Flasche franco Bernburg

zur geneigten Abnahme. Vorzügliche, mit bestbewährten broncenen Ventilen versehene und auf 250 Atm. amtlich probirte Flaschen offeriren zu Mark 35,00 per Stück incl. Transportkranz.

Die Fin- und Rückfracht zwischen Bernburg und Halle beträgt 6,00 für die Flasche. Illustrirte Preislisten über unsere reducirten Bierdruck-Apparate gratis und franco.

Otto Zierath & Co.

Anhaltische Kohlensäure-Industrie, Metallwaarenfabrik und Gießerei.

Freyberg's Brauerei

empfiehlt

Deutsches Porterbier
15 Flaschen 3 Mark.

Export-Bier
25 Flaschen 3 Mark.

Pilsener u. Lager
30 Flaschen 3 Mark.

1888 silberne Medaille auf der Weltausstellung in Brüssel.

1887 große silberne Medaille in Königsberg i/Pr.

H. NESTLÉS KINDERMEHL

20jähriger Erfolg.

32 Auszeichnungen worunter **12 Ehrendiplome** und **14 gold. Medaillen.**

Fabrikmarke

Zahlreiche ZEUGNISSE der ersten medicinischen **Autoritäten.**

Vollständiges Nahrungsmittel für kleine Kinder.

Ersatz bei Mangel an Muttermilch, erleichtert das Entwöhnen, leicht und vollständig verdaulich, deshalb auch **ERWACHSENEN** bei **MAGENLEIDEN** als Nahrungsmittel bestens empfohlen.

Zum Schutz gegen die zahlreichen Nachahmungen führt jede Büchse die Unterschrift des Erfinders **Henri Nestlé,** Vevey (Schweiz).

Verkauf in allen Apotheken und Drogen-Handlungen.

Haupt-Niederlage für Nord-Deutschland
Berlin S., Th. Werder.

Ungar-Wein.

Die Erste Ungarwein-Import-Handlung

Schmeerstraße **Nr. 23,** **Gustav Sponner,** Schmeerstraße **Nr. 23,**

offerirt unter Garantie der Reinheit in Gebinden schon von ca. 25 Liter an verzollt ab Halle a/S., ab Kellerei in Ungarn 32 ℳ pro Liter billiger:

Landweine, herb, roth,	à Liter	0,80 ℳ
Szegzsarder, herb, mild,	„	1,— „
Villanyer, mild, roth,	„	1,20 „
Adelsberger, mild, roth, kräftig,	„	1,50 „
St. Georger Ausbruch, süß,	„	1,35 „
Ruster Ausbruch, süß, Medicinal,	„	1,75 „
Ruster Fettausbruch, Pr.,	„	2,— „
Tokayer Ausbruch Uso., Pr., Medicinal,	„	3,50 „

Proben und Preislisten gratis und franco.

Gustav Sponner, Ungarweingroßhandlung.

Für Pferdebesitzer.

Erfurter Huffett erhält und erzeugt elastisches Hufhorn und bewirkt **gleichzeitig** eine ausreichende Desinficirung der Stallung mit höchstens einer Mark Unkosten pro Pferd und Jahr. Die einfache Gebrauchsanweisung lautet: „Der reine Huf ist bis zum Kronenrande, **einschließlich der Sohle,** einzufetten." Dasselbe ist eingeführt in vielen Königlichen Truppentheilen, bis dato in 9 Regenten-Ställen, darunter ein ausländischer Königlicher Marstall und ist prämiirt mit der **Kgl. Pr. Staatsmedaille.** Das Huffett hat sich **erfahrungsgemäß** bei spröden, saftigen, eiternden Hufen sehr gut bewährt. Ich liefere ½-Ctr.-Faß à Pfd. 50 ℳ, ¼-Ctr.-Faß à Pfd. 60 ℳ frei jeder Bahnstation. Zu 1-Pfd.-Büchsen oder Eimer mit 10 Pfd. Inhalt im Postpacket franco à Pfd. 75 ℳ. — Gefälliger Bestellung gewärtig, versichere ich zuverlässige Ausführung. Der alleinige Hersteller

Hoflieferant Bernhard Vogeler, Erfurt.

Clavierunterricht für Kinder und Anfänger à Stunde 50 ℳ wird ertheilt. Off. unter **D. 2764** an die Exp. d. Ztg.

Gründl. Zither-Unterricht ertheilt **Ferd. Böhme,** Zitherlehrer, **Kl. Steinstr. 4, part.**

Zur Nachhülfe d. Arb. e. Tertianers wird ein Herr ges. Gr. Ulrichstr. 5, I.

Damen- u. Kinderkleider werden modern angefertigt **Trödel 18, III.**

Konfirmandenkleider werden solid und billig angefertigt. **Kl. Steinstr. 4, I.**

Im **Schneidern** und **Ausbessern** mit Maschine empfiehlt sich geehrten Herrschaften **Luise Grünbaum,** Augustastraße 9a, hohes Parterre.

Eine Waschfr. w. Besch. Augustastr. 6a, H. I.

Kräftiger Mittagstisch, pr. Woche 2.90 Mk. **Kl. Sandberg 1, part.**

Großes wohlschm. **Brod** I. u. II. Sorte empfiehlt die Bäckerei **Taubenstr. 2.**

Sopha, Bettstelle mit Federmatratze, neu, sehr bill. zu verk. **Schülershof 15.**

Billige Bettstellen mit Matratzen, Kleider- und Küchenschränke, Komoden, hält vorräthig **Brauer,** Schulgasse 1.

Eine **Damen- u. Herrenmaske** verleiht **Geiststr. 2,** Hof II.

Ein junger **Kaufmann** sucht in der Nähe des Marktes guten kräftigen **Privatmittagstisch.** Offerten unter **A. 2761** in der Expedition dieser Zeitung erbeten.

Fertige Böttcherwaaren Fleischergasse 10.

Im Concert oder Theater, in Gesellschaften plötzlich von Müdigkeit, Kopfschmerz oder Unwohlsein befallen zu werden, ist um so fataler, als man sich nicht entfernen kann, ohne Aufsehen zu erregen. Ein Glas Wein, eine Tasse Kaffee würden vielleicht helfen, sind aber im Augenblick nicht zur Hand. Wie angenehm da, wenn man ein Kästchen Bezold'scher Nervenpläschchen (Kästchen ℳ 1.— in den Apotheken) bei sich führt, von denen man ganz unbemerkt 1—2 Stück nehmen kann. Bereits nach einigen Minuten fühlt man sich völlig frisch und vermag wieder mit Genuß das Gebotene entgegenzunehmen.

Schwein zu verkaufen. Giebichenstein, Augustastr. 60.

Absetzferken

der großen, weißen, engl. Race, bereits bei den Müttern an Futter gewöhnt, sind wieder abzulassen und werden Bestellungen angenommen auf dem Rittergute

Wengelsdorf bei Corbetha.

Ein Zughund zu verkaufen Giebichenstein, Brunnenstr. 40, III.

Die Volksküche

befindet sich **Brunoswarte 16. Das** Essen von Marken für den folgenden Tag ist nicht mehr erforderlich, da eine ausreichende Portionenzahl stets vorräthig sein wird. **Anweisungen** auf ganze Portionen à 25 ℳ, auf halbe à 13 ℳ, welche an beliebigen Tagen verwendet werden können, sind nur bei Herrn **Louis Sachs,** gr. Ulrichstr. 24, zu haben.

Die Verwaltung der Volksküche.

Halle. Druck und Verlag von Otto Hendel.

Universitäts- und Landesbibliothek Sachsen-Anhalt
urn:nbn:de:gbv:3:1-848334-18890202032/fragment/page=0004